WP-01-K3-885

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Malte Spielmann (KV Berlin-Neukölln)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 884 bis 886 einfügen:
begegnen. Sicherheitspolitik ist mehr als die Summe aus Diplomatie und Militär; sie muss alle Stränge unserer Politik zusammenführen. Eine ganzheitliche und realitätsnahe Sicherheitspolitik bedeutet jedoch keine Versicherheitlichung durch eine Entgrenzung sicherheitspolitischer Denkmuster und erst recht kein Ausspielen von Sicherheit gegen sozialen Zusammenhalt und Klima. Integrierte Sicherheit für Deutschland heißt: innere und äußere Sicherheit zusammenzudenken sowie den

Begründung

Das Zusammendenken unterschiedlicher politischer Krisen und Herausforderungen sowie die Zusammenhänge zwischen diesen als Probleme innerer und äußerer Sicherheit ist grundsätzlich korrekt und eine Stärke des Programmentwurfes. Wichtig ist innerhalb dieses Framings die Abgrenzung zur Versicherheitlichung als antidemokratischem Trend, in dem politische Fragen der demokratischen Diskussion einersseits entzogen und zu rein sicherheitspolitischen Problemen erklärt werden, die nur noch militärisch, polizeilich oder geheimdienstlich bearbeitet werden können, und anderseits Verteilungsfragen immer zugunsten von mehr Investiotionen in Sicherheits entschieden werden. Die Abgrenzung von Vesicherheitlichung sollte in einem bündnisgrünen Programm klar erkennbar sein.

Siehe etwa: https://www.bpb.de/themen/kriege-konflikte/dossier-kriege-konflikte/504345/versicherheitlichung-securitization/

weitere Antragsteller*innen

Meike Paula Berg (KV Berlin-Neukölln); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Stella Alexandra Weißenburg (KV Berlin-Neukölln); Lisa Karoline Ruppel (KV Berlin-Neukölln); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Anna Hoppenau (KV Berlin-Neukölln); André Schulze (KV Berlin-Neukölln); Thore Hagemann (KV Berlin-Neukölln); Dominik Reich (KV Berlin-Neukölln); Carola Scheibe-Köster (KV Berlin-Neukölln); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Till Eichler (KV Bamberg-Stadt); Katheryn Mariell Herrmann Aguero (KV Berlin-Neukölln); Anne Speck (KV Berlin-Mitte); Hülya Kiraylar (KV Frankfurt); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Johannes Rückerl (KV Regensburg-Stadt); Marcus Schmitt (KV Frankfurt); sowie 36 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.